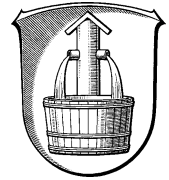


STADT STEINBACH (TAUNUS)

DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG



Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.	STVV-20/2016/XVIII
federführendes Amt:	10 Haupt- und Personalamt
Sachbearbeiter:	Herr Bonk
Datum:	09.05.2016

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	23.05.2016	

Betreff:

**Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2016;
Einführung von Förderrichtlinien für die Vereine und Abschaffung der Vereinsgebühren**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordneten Versammlung beauftragt den Magistrat, Förderrichtlinien für die Vereine zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zu Beschlussfassung vorzulegen. In diesem Zusammenhang sollen auch die Vereinsgebühren in ihrer jetzigen Form abgeschafft werden.

Begründung:

Die Vereine sind für das gesellschaftliche Leben in Steinbach von sehr hohem Wert und die Förderung der Vereine eine wichtige Aufgabe der Politik. Auch vor dem Hintergrund des Flüchtlingszuzugs sind die Vereine vor besondere Aufgaben bei der Integration der Neusteinbacher gestellt. Der besonderen Wichtigkeit der Vereine für die Stadt sollen die Förderrichtlinie Rechnung tragen.

Da die Mittel der Stadt jedoch begrenzt sind, geht es um eine faire und transparente Verteilung der Mittel und Zuschüsse um Ungerechtigkeiten zwischen verschiedenen Vereinen zu vermeiden. Wie Zuschüsse zu beantragen sind und nach welchen Kriterien sie zugestanden werden, sollte für alle Vereine transparent und nachvollziehbar sein.

Die Förderrichtlinien sollen auch zu einer Aufhebung der Vereinsgebühren führen. Der Ertrag für die Stadt, der Verwaltungsaufwand und die Belastung für die Vereine sind in keinem gesunden Verhältnis. Andererseits haben die Vereinsgebühren zu einer effizienteren Nutzung der Räumlichkeiten und Anlagen beigetragen. Auch dies sollte bei der Erstellung von Förderrichtlinien bedacht werden.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

gez.
Holger Heil
Fraktionsvorsitzender